

Bewerbung als Kreisschatzmeisterin



Liebe Freund*innen,

Mit der Wahl unseres bisherigen Kreisschatzmeisters - Christoph Neumann - in den Stadtrat hat die Ratsfraktion der GRÜNEN einen engagierten und erfahrenen Kommunalpolitiker gewonnen, der Kreisvorstand verliert aber seinen langjährigen und fähigen Kreisschatzmeister. Die Kreisschatzmeisterei ist eine äußerst wichtige Stellschraube in der Arbeit des Kreisverbandes und trägt maßgeblich zum politischen Agieren auf Kommunalebene bei. Seit 2018 bin ich als Beisitzerin im Kreisvorstand aktiv und würde mich freuen, wenn ihr mir die Gelegenheit gebt in Zukunft die GRÜNEN in Dortmund, den Kreisverband und die Ortsverbände als Kreisschatzmeisterin in ihrem politischen Engagement zu unterstützen.

Zahlen sind seit langem ein wichtiger Aspekt meiner beruflichen Laufbahn. Nach meiner Promotion zu angewandten quantitativen Analysen des Bildungsbereichs, war ich von 2011-2014 als Forschungsreferentin für Ökonometrie und Statistik bei der Europäischen Kommission verantwortlich für Kennzahlen, Monitoring und Prognoserechnungen europäischer Zielindikatoren. Von 2014 bis 2016 habe ich beim Europäischen Statistikamt (Eurostat) an der Validierung von Bildungs- und Gesundheitsstatistiken gearbeitet, und seit 2016 lehre ich als Professorin an der Hochschule Hamm-Lippstadt Statistik und Quantitative Methoden. Neben statistischen Methoden, einem guten Verständnis für Zahlen, habe ich durch meine Tätigkeit für die Europäische Kommission gelernt, dass eine verlässliche Datenlage maßgeblich für gute politische Entscheidungen ist.

Mit dem großartigen Kommunalwahlergebnis der GRÜNEN in Dortmund hat sich die Anzahl an Mandatsträger*innen in Dortmund deutlich erhöht. Darüber hinaus haben wir in den vergangenen Monaten und Jahren einen deutlich erhöhten Zulauf von Neumitgliedern. Dadurch haben wir nicht nur mehr politisches Gewicht für Grüne Ideen, sondern auch einen deutlich erhöhten finanziellen Spielraum, welcher uns für unser politisches Engagement zur Verfügung steht. Diesen erweiterten Finanzrahmen gilt es daher in den kommenden Monaten und Jahren mit Bedacht und Voraussicht auf unsere unterschiedlichen Aktivitäten zu verteilen.

Durch die vergrößerte Anzahl an Mitgliedern und Mandatsträger*innen werden zukünftig auch erhöhte Ansprüche an die Kreisgeschäftsstelle gestellt. Wir werden uns daher in den kommenden Monaten um eine Stabilisierung und personelle Erweiterung der Kreisgeschäftsstelle kümmern müssen. Als Leiterin eines seit 2017 laufenden Forschungsprojektes an der Hochschule Hamm Lippstadt bin ich persönlich verantwortlich für wissenschaftliche Mitarbeiter*innen und studentische Hilfskräfte in diesem Projekt. Diese Erfahrungen möchte ich gerne in den Kreisvorstand einbringen.

In 2021 steht zudem der Bundestagswahlkampf an. In den letzten Jahren hatte ich bereits die Gelegenheit als Beisitzerin im Vorstand Entscheidungen zum finanziellen Rahmen verschiedener Wahlkampfveranstaltungen mitzutragen. Besonders hilfreich für unsere damaligen Entscheidungen waren die Aufbereitung und Prognosen der Finanzlage von unserem Kreisschatzmeister. Den anderen Kreisvorstandsmitgliedern eine verlässliche Grundlage für ihre politischen Entscheidungen zu geben, sehe ich als eine Kernaufgabe der Kreisschatzmeisterei. Neben dem Haushaltsplan nach Maßgabe der Bestimmungen des Parteiengesetzes gehören dazu auch die mittel- und langfristige Finanzplanung, welche

Christoph 2015 eingeführt hat. Dieses sinnvolle Monitoringinstrument der Finanzlage des Kreisvorstandes möchte ich weiterentwickeln.

Liebe Dortmunder GRÜNE, ich würde mich freuen, wenn ihr mir die Gelegenheit gebt Euch zukünftig als Kreisschatzmeisterin zu unterstützen. Dafür bitte ich Euch um Euer Vertrauen!

Zudem würde ich mich freuen, wenn ihr mir weiterhin die Möglichkeit gebt, die Dortmunder GRÜNEN als BDK-Delegierte zu vertreten.

Für Gespräche und Fragen stehe ich Euch sehr gerne zur Verfügung (schreibt mir gerne eine E-Mail oder ruft mich einfach an).

Eure

Anke

anke.weber@gruene-dortmund.de

Mobil: 015782036489

Zu meiner Person

Mein Name ist Anke Weber, ich bin 38 Jahre alt und lebe mit meiner Tochter (Lea, 2 Jahre) (und seit dem Lockdown in Frankreich auch mit meinem Partner) in Dortmund Innenstadt-Ost. Aufgewachsen bin ich in Kelkheim (Hessen) und habe nach dem Studium der Volkswirtschaftslehre in Frankfurt zu Bildungschancen unterschiedlicher afrikanischer Bevölkerungsgruppen (mit Aufenthalten in Ruanda, Kenia und Tansania) in Zürich (Schweiz) promoviert. Von 2011-2014 war ich verantwortlich für Bildungsanalysen in der Gemeinsamen Forschungsstelle der Europäischen Kommission in Ispra, Italien. Von 2014-2016 habe ich Bildungs- und Gesundheitsstatistiken beim Europäischen Statistikamt (Eurostat) in Luxemburg erstellt. Seit August 2016 bin ich Professorin für das Lehrgebiet Interkulturelle Forschungsmethoden und Statistik an der Hochschule Hamm-Lippstadt und seit 2017 Leiterin eines Forschungsprojektes zu multikultureller Teamarbeit. Seit März 2018 engagiere ich mich als Beisitzerin im Kreisverband Dortmund und als BDK-Delegierte insbesondere in den Bereichen Europa, Migration & Integration und Familienpolitik. Wenn mir neben GRÜNEN, Familie und Beruf noch Zeit bleibt, koche ich leidenschaftlich gerne und wandere mit meiner Familie durch das Sauerland.